

Digitale Souveränität als Ziel wegweisender Lehrer:innenbildung für Sprachen, Gesellschafts- und Wirtschaftswissenschaften in der digitalen Welt (DiSo-SGW)

Ein interuniversitäres und multidisziplinäres BMBF-Großprojekt
(in Kooperation mit 32 Wissenschaftler:innen von 14 Universitäten)

Teilprojekt Religionspädagogik: Digitalitätsethische Souveränität als Ziel der Aus- und Fortbildung von Religions- und Ethik-Lehrkräften (DiSo-RE)

Hintergrund

Digitale Souveränität versteht sich als Theorierahmen, der die Ebene anwendungsorientierter digitaler Kompetenzen mit dem Aufbau reflexiver Haltungen gegenüber Chancen und Risiken digitaler Medien verbindet.

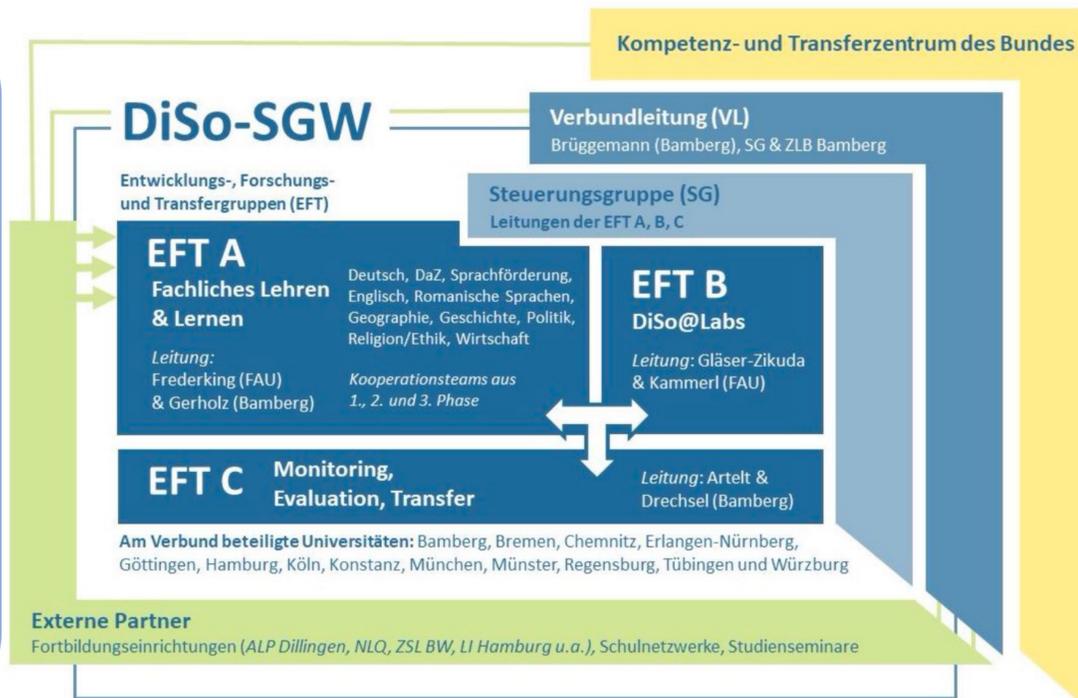
Zielsetzung

DiSo-SGW zielt auf die forschungsbasierte und evidenzorientierte (Weiter-)Entwicklung, Evaluation und Optimierung prototypischer Ansätze zur fachspezifischen, diversitätssensiblen und digitalitätsbezogenen Förderung und Vertiefung des Professionswissens von Lehrkräften in der digitalen Welt mit sprachlichem, gesellschafts- und wirtschaftswissenschaftlichem Fokus. Dies schließt eine nachhaltige Implementation von innovativen Fortbildungsmodulen ein.

Forschungsdesign und Transferkonzept

Forschungsdesign: Der forschungsmethodologische Rahmen orientiert sich am **Design-Based-Research-Ansatz (DBR)** im **Mixed-Methods-Format** in mehreren Erprobungs- und Feedback-Runden und in Kooperation mit pädagogisch-psychologischen und digital-technologischen Expert:innen.

Der **projektinterne Transfer** verbindet Wissenschaft, Forschung und Praxis in Form kollegial zusammenarbeitender Fachteams von Akteur:innen aus Universitäten, Studienseminaren (2. Phase), Landesinstituten bzw. Fort- und Weiterbildungseinrichtungen aller Schularten (3. Phase). Insgesamt 9 fachspezifische Entwicklungs-, Forschungs- und Transfergruppen (EFT-Gruppen) erarbeiten und erforschen digitale und hybride Formate sowie Instrumente der Lehrkräftefortbildung für die Primar- und Sekundarstufe.



Der **projektexterne Transfer** erfolgt durch die phasenübergreifende Dissemination und Implementation über die bayern- und bundesweit eingebundenen Fortbildungsinstitute im gesamten Bundesgebiet. Zudem soll ein eigenes DiSo-SGW-Webportal etabliert werden, das einen bundesweiten Zugang zu den digitalen Fortbildungsangeboten in den o.g. Fächern ermöglicht.

EFT-A Religion/ Ethik

Ziele

Digitalitätsethische Souveränität markiert eine zentrale Komponente digitalitätsbezogener Souveränität, insofern KI, Big Data, VR oder Datenschutz ethische Herausforderungen mit sich bringen, mit denen (Religions- und Ethik-)Lehrkräfte und Schüler:innen umgehen können müssen. Im Projekt werden – auf Basis eines Design-Based-Research-Ansatzes – digitale Module entwickelt, die Studierende wie auch Lehrkräfte befähigen, sich selbst digitalitätsethische Souveränität anzueignen sowie diese bei ihren Schüler:innen zu fördern. Ein inhaltlicher Schwerpunkt soll dabei voraussichtlich auf religionsbezogenen Themen wie *Antisemitismus*, *Islamophobie* und *digital religion* liegen.

Ablauf

- Projektspezifische Auswertung** von Ansätzen aus ‚KulturPLUS‘ im BMBFWegE-Projekt und dem DFG- Projekt ‚Religiöse und berufsbezogene Überzeugungen von Lehrkräften‘.
- Entwicklung eines mehrstufigen Fortbildungskonzepts.** Dieses fokussiert sich u.a. auf Selfassessments zum Umgang mit KI, Fake News, persönlichen digitalen Daten und digitalitätsbezogenen Dilemmata der Berufswelt und das Vertrautmachen mit didaktischen Konzepten, Tools und Unterrichtsszenarien zum Aufbau digitalitätsethischer Souveränität.
- Mehrfache **Erprobung und Überarbeitung** der entwickelten Fortbildungsmodule mit dem Ziel einer bundesweiten Dissimilierung.

Projektdaten

Projektleitung: Prof. Dr. Manfred L. Pirner
Projektlaufzeit: 1. Juni 2023 bis Dezember 2025
Kooperationspartner: Prof. Dr. Konstantin Linder (kath. Religionspädagogik, Universität Bamberg)
Wiss. Mitarbeiterin: Johanna Langenhorst



Projektmitarbeiterinnen



Katharina A. Engel
Wiss. Projektmitarbeiterin
Mail: katharina.engel@fau.de

Augustine L. Fleischmann
Wiss. Projektmitarbeiterin
Mail: augustine.fleischmann@fau.de



Literatur

- Pirker, V. (2020). Menschsein im digitalen Zeitalter der Digitalität. Perspektiven für religiöse Bildung. *Notizblock*, 67, 5-9.
- Pirner, M. L. (2023). Art. „Bildung, mediale/digitale“. *Wissenschaftlich-religionspädagogisches Lexikon im Internet WiReLex*. <https://www.bibelwissenschaft.de/stichwort/100189/>
- Pirner, M. L. (2023). Digitalitätsethische und diversitätssensible Bildung im Horizont einer menschenrechtsorientierten Religionspädagogik. In I. Nord (Hrsg.), *Religionsdidaktik: diversitätsorientiert und digital. Praxishandbuch für die Sekundarstufe I und II* (S. 148–162). Berlin: Cornelsen.